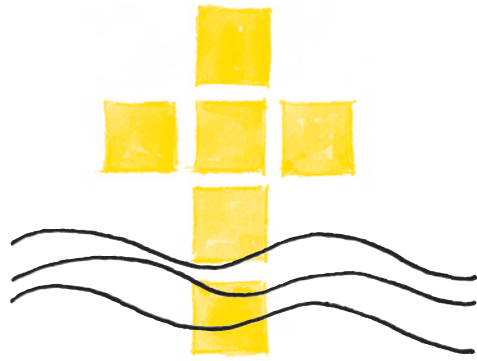


Kirchenanzeiger Seegemeinden

Katholische Seelsorgeeinheit
Eriskirch – Gatt nau – Kressbronn –
Langenargen – Mariabrunn – Oberdorf



18. Mai 2025, 5. Sonntag Osterzeit

Nummer 21

Menschen, die die Welt bewegen

Unsere Welt bewegt sich sehr schnell und die Ereignisse überstürzen sich gelegentlich. So erlebe ich das manchmal intensiver und manchmal mit mehr Distanz. In jüngster Vergangenheit gibt es da drei Menschen, die mich verstärkt ansprechen. Vermutlich hat die mediale Berichterstattung ihren Anteil, dass ich so berührt bin. Ausstrahlung und Worte dieser Menschen bewegen die Welt. Das ist eine Wirklichkeit.

Papst Franziskus: „Die Erde ist für alle da, denn wir Menschen kommen alle mit der gleichen Würde auf die Welt. Unterschiede in Hautfarbe, Religion, Fähigkeiten, Herkunft, Wohnort und vielen anderen Bereichen können nicht als Rechtfertigung für die Privilegien einiger zum Nachteil der Rechte aller geltend gemacht oder genutzt werden. Folglich sind wir als Gemeinschaft verpflichtet, dafür zu sorgen, dass jeder Mensch in Würde leben kann und angemessene Möglichkeiten für seine ganzheitliche Entwicklung hat.“ (Frattelli tutti)

Papst Franziskus – den päpstlichen Ostersegen zu verfolgen, gehört für mich nach dem Ostergottesdienst zu einem vertraut gewordenen Ritual am Ostersonntag. Die eindrückliche Beerdigung und die wertschätzenden Aussagen über Franziskus haben gezeigt, was er in seiner Amtszeit als Papst nah bei den Menschen bewirkt hat.

Papst Leo XIV. – da ist noch viel Neugier und Spannung, die mich umtreibt. Bei der Namenswahl war mein erster Gedanke, dass Bruder Leo ein enger Freund und Sekretär des Heiligen Franz von Assisi war. Das sehe ich als positives Vorzeichen für die kommende Amtszeit des neuen Papstes und zeigt mir die Nähe zu seinem Vorgänger. Mit seinen er-

sten Worten nach der Wahl, dem Friedensgruß am 8. Mai – 80 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges – und der großen Wertschätzung für Papst Franziskus wird deutlich, wofür Leo XIV. steht. Ich freue mich und hoffe, dass er durch sein Wirken, seine Ausstrahlung, Zeichen des Friedens und der Ermutigung in die Welt sendet.

Papst Leo XIV: „Wir müssen gemeinsam herausfinden, wie wir eine missionarische Kirche sein können, eine Kirche, die Brücken baut (...).“

Margot Friedländer – mit 103 Jahren ist die Holocaust-Überlebende gestorben. Ein Leben gegen das Vergessen – so war der Nachruf auf sie in der Tagesschau überschrieben. Durch ihr Leben, ihr Erzählen der eigenen Lebensgeschichte und vieler einprägsamer Worte hat sie Menschen bewegt. Nie wieder sollen sich die Verbrechen des Nationalsozialismus wiederholen, so ihr Wunsch. Oder die letzte Botschaft ihrer Mutter an sie: „Versuche dein Leben zu machen“ ist ein Appell an uns alle. Mit ihren Worten „Seid Menschen!“ hat sie Millionen von Menschen bewegt.

Margot Friedländer: „Die Erinnerung ist eine Kraft, die uns die Vergangenheit bewältigen lässt.“

Bewegt von Menschen, die sich in beispielhafter Weise hervortun, sind auch wir aufgerufen, in unserem Alltag, die kleinere oder größere Welt um uns zu bewegen. Wir sind gefragt: Was sind meine Fähigkeiten, meine Möglichkeiten? Was trägt mich? Was treibt mich an?

Menschen bewegen die Welt – auch wir! Unser Tun und Lassen hat Auswirkungen!

Stefanie Teufel, Dekanatsreferentin



Langenargen
St. Martin (LA)

Oberdorf
St. Wendelin (OD)



Kressbronn
Maria Hilfe der
Christen (KB)

Gatt nau
St. Gallus (GA)



Eriskirch
Mariä Himmelfahrt (EK)

Mariabrunn
Zu Unserer
Lieben Frau (MB)



Samstag, 17. Mai - Vorabend zum Sonntag

18.30 Uhr **MB** Eucharistiefeier

**Sonntag, 18. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit - Lesung I: Apg 14,21b-27; Lesung II: Offb 21,1-5a;
Evangelium: Joh 13,31-33a34-35**

9.00 Uhr **OD** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier
(† Else u. Willi Franz;
Sabine Jung;
Franz Woche r)

9.00 Uhr **GA** Eucharistiefeier
(† Karl Kugel)
10.30 Uhr **KB** Erstkommunionfeier
14.00 Uhr **KB** Taufsonntag von
Luciano Ruf
18.30 Uhr **KB** Maiandacht mitgestal-
tet vom Kirchenchor

10.30 Uhr **EK** Wortgottes Feier mit
Kommunionspendung

Dienstag, 20. Mai - Hl. Bernhadin von Siena

18.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier

18.30 Uhr **MB** Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Mai - Hl. Hermann Josef - Hl. Christophorus Magallanes und Gefährten

18.30 Uhr **GA** Eucharistiefeier
(† Wolfgang, Waltraud
und Hubert Heck;
Marlies und Günther
Gutbrod; Elisabeth und
Fritz Grimm)

18.00 Uhr **EK** Maiandacht

Donnerstag, 22. Mai - Hl. Rita von Cascia

9.00 Uhr **LA** Eucharistiefeier

9.00 Uhr **KB** Eucharistiefeier

Freitag, 23. Mai

18.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier
(† Maja u. Stefan
Eibofner;
Heinz von Hofen)

Vorschau: Samstag, 24. Mai

13.30 Uhr **LA** Trauung
18.30 Uhr **OD** Eucharistiefeier

Vorschau: Sonntag, 25. Mai

10.15 Uhr **OD** Taufsonntag
10.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier
11.45 Uhr **LA** Taufsonntag

9.00 Uhr **GA** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier
17.00 Uhr **S** Maiandacht Schleinsee

10.30 Uhr **EK** Eucharistiefeier
im Pfarrgarten
bei günstigem Wetter,
sonst in der Kirche
18.30 Uhr **MB** Eucharistiefeier
mit Thema

Gebetszeiten in Moos

Anfangen am Morgen So, Mo, Mi, Do, Sa um 8.00 Uhr, Auf-hören am Abend So, Mo, Do um 18.00 Uhr

Zur Nacht - Komplet Mi um 21.00 Uhr, Begrüßung des Sonntags: Sa um 18.00 Uhr

Kontakt: Sr. Dorothee/Sr. Bernadette aus Moos erreichen Sie unter bernadu.2000@gmx.de

BETENDE GEMEINDE

LANGENARGEN/OBERDORF

Sonntag
9.50 Uhr **LA** Rosenkranz
(nur 1. So./
Monat)
14.00 Uhr **LA** Rosenkranz
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Montag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
18.30 Uhr **LA** Vesper
Dienstag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Mittwoch
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Donnerstag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
18.30 Uhr **LA** Anbetung
Freitag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Samstag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

KRESSBRONN/GATTNAU

Samstag
19.30-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung
Sonntag
8.20-8.55 Uhr **GA** Rosenkranz
(nur 1. So./Monat)
19.00-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung
Montag
18.00-18.30 Uhr **KB** Rosenkranz
18:30 Uhr Rosenkranz Betznau
19.30 Uhr **KB** Gebetskreis
Dienstag
19.00-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung
Mittwoch
6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung
17.00 Uhr **Tunau** Rosenkranz
18.30-19.30 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbetung
Donnerstag
6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung
19.00-20.00 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbe-
tung (auf 1. Freitag/Monat
Anbetung bis 6 Uhr)
Freitag
6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung
18.00-19.00 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbetung

ERISKIRCH/MARIABRUNN

Samstag
17.00 Uhr **EK** Rosenkranz
Sonntag (nur 1. So./Monat)
8.20 bzw. 9.50 Uhr
EK/MB
Rosenkranz
(vor Eucha-
ristiefeier)
Montag
17.00 Uhr **EK** Rosenkranz
18.00 Uhr **MB** Rosenkranz
Dienstag
17.00 Uhr **EK** Rosenkranz
18.00 Uhr **MB** Rosenkranz
(bzw. vor
Messfeier)
Anbetung
Mittwoch
17.00 Uhr **EK** Rosenkranz
18.00 Uhr **MB** Rosenkranz
Donnerstag
17.00 Uhr **EK** Rosenkranz
18.00 Uhr **MB** Rosenkranz
Freitag
17.00 Uhr **EK** Rosenkranz
18.00 Uhr **MB** Rosenkranz

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro Langenargen

Marktplatz 26, 88085 Langenargen
Tel.: 07543/2463, Fax: 2033
StMartinus.Langenargen@drs.de

Mo - Do: 9.00 - 11.30 Uhr
Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Internet: www.se-seegemeinden.drs.de

Pfarrbüro Kressbronn

Kirchstr. 4, 88079 Kressbronn
Tel.: 07543/6388, Fax: 54551
StMaria.Kressbronn@drs.de

Mo 15.00 - 17.00 Uhr
Di - Do: 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Mariabrunn

Mariabrunnstr. 68, 88097 Eriskirch
Tel.: 07541/82352, Fax: 981000
pfarramt.mariabrunn@drs.de

Mo - Do: 8.30 - 11.00 Uhr
Mo: 14.00 - 17.00 Uhr
Do: 13.30 - 15.30 Uhr

Das Pastoralteam ist gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Armin Noppenberger, Tel. 07543/9136234, armin.noppenberger@drs.de

Pfarrer Lorenz Rösch, Tel. 07543/953727, lorenz.roesch@drs.de

Pastoralreferentin Lisa Fahrner, Tel. 015751619353, Lisa.Fahrner@drs.de

Diakon Dieter Walser, Tel. 07541/981003, dieter.walser@drs.de, Instagram: bodensee4life

Instagram: kirche_am_boden.seele, **Tourismusseelsorge:** www.Auszeit-bodensee.de/summer-spirit

Pfr. Kramer und Pfr. Krämer sind übers Pfarrbüro erreichbar

Stationen auf dem Weg mit Gott in den Seegemeinden

Gestorben ist: in Langenargen: Gerhard Breyer

ERISKIRCH – MARIABRUNN

Eine Maiandacht

feiern wir in Eriskirch am Mi., 21. Mai um 18 Uhr.

Gottesdienst im Pfarrgarten mit anschließendem Gemeindefest

Einen Gottesdienst in freier Natur planen wir am 25. Mai um 10.30 Uhr im Pfarrgarten in Eriskirch. Der

Gottesdienst wird vom Kirchenchor Eriskirch musikalisch begleitet und ist gleichzeitig ein Dankgottesdienst unserer diesjährigen Erstkommunionkinder. Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein ein.

Auf Ihr Kommen freut sich der

Kirchengemeinderat Eriskirch

KRESSBRONN – GATTNAU

Großputz in der Kirche St. Gallus in Gattgau

Am Sa., 17. Mai 2025 findet ab 9 Uhr ein Großputz in der Kirche in Gattgau statt.

Hierzu sind alle Putzengel und Gemeindemitglieder eingeladen.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Kirchenchor Kressbronn

Am So., 18. Mai darf der Katholische Kirchenchor Kressbronn um 18.30 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche Kressbronn die Maiandacht mit schönen Marienliedern wie Ave Maria von ArCadelt oder Regina Coeli von Antonio Lotti und weiteren Gesängen gestalten. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

„Kommt her und esst!“

Feierliche Erstkommunion in Gatt nau und Kressbronn

Im letzten Kirchenanzeiger wurden leider nur die Kinder von Kressbronn erwähnt. Dies war ein Versehen unsererseits. Daher erscheinen heute die Kinder von beiden Gemeinden.

Am vergangenen So., 11. Mai stand der Gottesdienst in Gatt nau ganz im Zeichen der Erstkommunion. Sechs Kinder haben erstmals die heilige Kommunion empfangen.

Das Leitmotto der Vorbereitungszeit prägte nun auch den Festgottesdienst: „Kommt her und esst!“

Ihre Erstkommunion feierten in **Gatt nau**: Josephine Biermann, Oliver Höschle, Niklas Manig, Paul Mehlmann, Elia Schäfler, Giorgia Tatavitto.

Am So., 18. Mai empfangen folgende Kinder in **Kressbronn** erstmals die heilige Kommunion:

Lukas Baur, Benedikt Beck, Matteo Firsching, Sophie Gerstgrasser, Merle Kees, Lukas Kennerknecht, Ronja Kirfel, Jan Krenzler, Luis Lovecky, Rafael Martinčić, Giada Midugno, Meike Müller, Liyan Olesko, Lasse Paul, Lena Pfender, Giuliano Schaub, Lui Weyers und 6 weitere Kinder,

Der Erstkommunion-Gottesdienst ist die Eucharistiefeier der Gemeinde. Daher laden wir alle Gemeindemitglieder recht herzlich ein dieses Fest mitzufeiern.

Ebenso bitten wir Sie, die Kinder und ihre Familien in diesen Tagen im Gebet mitzutragen. Vielen Dank!

Austrägerinnen Kressbronn

Die neuen Kontinente- und Bonifatiusblätter sind zum Abholen im Pfarrbüro bereit. Bitte in den nächsten Tagen bei uns abholen. Vielen herzlichen Dank.

Halleluja-Singers – Neuer Chorleiter, ProjektsängerInnen willkommen

Nach einem knappen Jahr ohne offizielle Chorleitung werden die Halleluja-Singers Kressbronn nun wieder richtig durchstarten können: von Juni bis Dezember wird Patrick Rützel als Projektchorleiter 2x im Monat nach Kressbronn kommen und mit dem Chor arbeiten. Patrick Rützel studierte Gesang und hat eine langjährige Erfahrung als Konzertsänger sowie Chorleiter. Auch die Halleluja-Singers durften ihn bei einem Workshop bereits kennen und schätzen lernen. Patrick Rützel lebt im Raum Tübingen, wird aber 2x

im Monat am Bodensee sein und dann freitags von 18.30 – 20.30 Uhr mit den Sängerinnen und Sängern der Halleluja-Singers arbeiten. Es sind in diesen Monaten Gottesdienste sowie ein kleines Konzert geplant. Das Repertoire wird weiterhin bunt gemischt sein: Neues Geistliches Lied, Gospels aber auch aktuelle Songs.

Erste Probe mit Patrick Rützel ist am Fr., 6. Juni um 18.30 Uhr in den Räumen unter der Kath. Kirche Kressbronn. ProjektsängerInnen sind herzlich willkommen, einfach mal reinschnuppern.

Weitere Informationen bei Andrea Bohner Tel 953573 oder halleluja-singers@web.de.

PS: An dieser Stelle herzlichen Dank an Reinald Gessner, Hardy Kraft und Dietmar Gschwender für die wunderbare musikalische Arbeit mit dem Chor in den vergangenen Monaten!

LANGENARGEN – OBERDORF



Miteinander ins Gespräch kommen

lässt es sich am besten bei einem zwanglosen Beisammensein.

Der Liturgieausschuss lädt daher ein, nach dem Gottesdienst am So., 18. Mai noch etwas zu Verweilen. Genießen Sie bei hoffentlich sonnigem Wetter die Kulisse außen, ansonsten unsere wunderschöne St. Martins Kirche innen. Für Getränke ist gesorgt. Der Austausch nach der Messe ist ein wichtiger, zwischenmenschlicher Aspekt für das Gemeindeleben. Nutzen Sie daher diese wertvolle Zeit!

Barrierefreier Zugang zu St. Wendelin

Nach langen und teils zähen Verhandlungen mit den unterschiedlichsten Behörden, konnte nun auch in St. Wendelin ein barrierefreier Zugang zur Kirche geschaffen werden. Herzlichen Dank an alle die dies durch Geduld und Beharrlichkeit ermöglicht haben.



Foto: Stefanie Faller

SEELSORGEEINHEIT

Übersicht Maiandachten in der Seelsorgeeinheit

- So., 18. Mai in St. Maria, Kressbronn um 18.30 Uhr
- Mi., 21. Mai in Mariä Himmelfahrt, Eriskirch um 18 Uhr
- So., 25. Mai in St. Maria, Schleinsee um 17 Uhr

Das ganz besondere, seltene Ereignis: zusammen ein Tipi aufbauen am Sa., 24. Mai um 14 Uhr

Schon mal erlebt und gesehen? Hier kann man das zuschauen und mitmachen, wie ein Tipi (Nomadenzelt) der Indigenen/Plains-Indianer, speziell der Lakota (Sioux), aufgebaut wird und staunen, wie sinnvoll es konstruiert ist. Es sind weder Vorkenntnisse noch besondere Kräfte oder ausgeprägtes Geschick nötig. 3 erfahrene Aufbauer stehen bereit, um gemeinsam zu wirken. Wer mithilft, ist im Anschluss (wohl so gegen 17.00/18.00 Uhr, open end) zu einem gemeinsamen kostenfreien Grillen eingeladen – Grillgut, Essen und Getränke werden kostenlos gestellt. Es wird bestimmt ein spannender und interessanter Tag in bester Gemeinschaft. Bitte unbedingt anmelden bis spätestens 21.05. bei dieter.walser@drs.de. Das Ganze findet statt auf einer Wiese in Eriskirch-Schlatt. Diese Wiese liegt hinter dem Aspenweg 25 bzw. der Grillhütte Eriskirch. Über den Aspenweg kommt man in Richtung Moos/Gmünd zum Parkplatz vor der Grillhütte gleich zu Beginn des Wäldchens links. Von dort geht es das Wegle rechts an der Grillhütte vorbei hinunter zur Wiese. Mit ÖPNV kann man auch anreisen ausgehend von Friedrichshafen Stadtbahnhof mit den Buslinien 200, 224 oder 7587 bis zur Haltestelle Eriskirch-Schlatt, von dort zu Fuß in Richtung Industriegebiet Lehen bzw. Gmünd/Moos ca. 600 m bzw. 8 Minuten.

TOURISMUSSELSORGE

So., 18. Mai, 17–18 Uhr: Gottesdienst für Trauernde

Auch im Urlaub kann uns die Trauer um eine/n liebe/n Verstorbene/n begleiten.

Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst mit Einzelsegnung und Gesprächsangebot.

Ort: Kirche St. Nikolaus, Kirchplatz 1, Friedrichshafen

So., 25. Mai, 11–17 Uhr: Ja zu Dir – einfach heiraten

... mit Gottes Segen. Alle Paare sind willkommen!

Glücklich zu zweit, aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Vielleicht zu aufwendig, zu teuer, zu kompliziert?

Alle Paare sind herzlich willkommen. Ob frisch verliebt, standesamtlich verheiratet, queer oder ein Jubelpaar.

Jetzt ist eure Chance: Ob Trauung oder Segnung für Eure Partnerschaft ... Kommt einfach vorbei und erlebt Euren besonderen Moment!

Gebühr: keine

Ort: Garten Eden / Auferstehungskirche, Überlingen

Anmeldung: möglich, aber nicht zwingend nötig

Infos: Kirchenbezirk Überlingen-Stockach, Tel. 07551 953735, dekanat.ueberlingen-stockach@kbz.ekiba.de, www.eeb-bodensee.de/einfachheiraten

ERWACHSENENBILDUNG



Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V. Kurse, Vorträge und Seminare

Veranstalter, Anmeldung und weitere Infos (wenn nicht anders angegeben): Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V., 07541/3786072, info@keb-fn.de, www.keb-fn.de

Bewegung für alle: Ein Mehrgenerationen-Kurs mit kreativer Bewegung, Achtsamkeit und Freude, mit Christine Prinz. Sa., 17.05., 10:00 - 12:00. Markdorf, Mehrgenerationenhaus. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit MGH Markdorf.

Intuitiv malen - Schöpfungskraft erleben, mit Nadja Lingor. Sa., 17.05., 10:00 - 13:00. Meckenbeuren, Atelier Freiraum.

Korbbinden mit Gräsern und Kräutern, mit Ingeborg Sponsel. Di., 20.05., 16:00 - 20:00. FN-Ailingen, Roncallihaus.

Konflikte hinterfragen und lösen mit der Methode „The Work“ nach Byron Katie. Workshop mit Silvia Keppeler. Sa., 24.05., 09:30 - 14:00. FN-Berg, Kath. Gemeindesaal St. Nikolaus.

Klettern für Alle - für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Sa., 24.05., 9:00 - 11:00, Friedrichshafen, DAV-Kletterhalle, Anmeldung bis jew. 1 Woche vorher per E-Mail an Rebecca Renner, r.renner@dav-fn.de.

Kultursteuer statt Kirchensteuer? Online-Vortrag mit Dr. Anna Ott. Di., 27.05., 19:00 - 20:30. Online per Zoom (Link nach Anmeldung). Veranstalter: keb RV, keb FN und keb BC-SLG.

Kirchenführung für Familien: Schlosskirche bei Nacht, mit Rüdiger Jenö. Fr., 30.05., 21:15 - 22:45. Friedrichshafen, Schlosskirche. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit ev. Kirchengemeinde FN.

„Gestatten, ich bin der HERRI!“ Online-Vortrag mit Dr. Ursula Silber. Di., 03.06., 19:30 - 21:00. Online per Zoom (Link nach Anmeldung). Veranstalter: keb RV in Kooperation mit keb BC-SLG und keb FN.

„Was glaubst denn Du?“ Möglichkeit und Sinnhaftigkeit eines gemeinsamen Glaubensbekenntnisses. Vortrag und Gespräch Prof. Dr. Johanna Rahner. Mi., 04.06., 19:00 - 21:00. Friedrichshafen, Haus der Kirchlichen Dienste. Veranstalter: ev. und kath. Gesamtkirchengemeinden Friedrichshafen.

ZUR AMTSEINFÜHRUNG UNSERES HEILIGEN VATERS, PAPST LEO XIV.

Nach dem Tod von Papst Franziskus am 21. April haben die zum Konklave versammelten Kardinäle am 8. Mai Robert Francis Prevost zum 267. Nachfolger des Apostels Petrus im Amt des Bischofs von Rom gewählt. Er gab sich den Namen Leo und ist somit der XIV. dieses Namens auf dem päpstlichen Stuhl. An diesem Sonntag wird im Petersdom seine Amtseinführung gefeiert, begleitet vom Dank- und Bittgebet des Volkes Gottes in den katholischen Ortskirchen weltweit.



Das päpstliche Wappen Leos XIV. nimmt den Wahlspruch auf, den Robert Prevost sich bei seiner Weihe für den Dienst als Bischof in Peru 2014 zugelegt hatte. Mit diesem Wort gibt er sich als Ordensmann aus der Schule des Kirchenvaters Augustinus zu erkennen, der (im Anschluss an 1 Kor 10,17) formuliert hatte: „nos multi in illo uno unum“ – zu Deutsch: „Wir viele sind in jenem Einen (Christus) eins“. In der päpstlichen Fassung ist das Wort verkürzt zu: „in illo uno unum“ – „In jenem Einen eins“.

Im Wappenschild verbindet sich die silberne Lilie auf blauem Grund als Symbol der Gottesmutter Maria mit dem Erkennungszeichen des hl. Augustinus und des Augustinerordens: ein vom Liebespfeil durchbohrtes brennendes Herz auf einem Buch (Anspielung auf die Bekehrung des heiligen Augustinus).

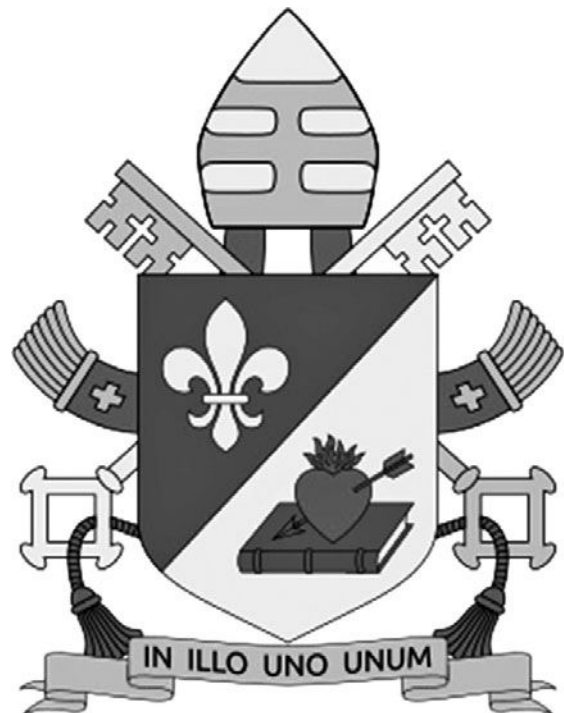
Unser Bischof Klaus Krämer sagte in einer ersten Stellungnahme: „Mit großer Freude habe ich die Wahl von Papst Leo XIV. aufgenommen. Robert Francis Prevost ist ein Mann mit einem tiefen Glauben und großer weltkirchlicher und kurialer Erfahrung, der in Kontinuität mit dem Pontifikat von Papst Franziskus steht, zugleich aber seine eigenen Akzente setzen wird. Sein bischöflicher Wahlspruch ‚In dem

Einen sind wir vielen eins‘ unterstreicht seine Vision einer Kirche der Einheit in Vielfalt. Hier dürfen wir neue Impulse für die Weltkirche erwarten. Dass er in seiner ersten Ansprache als Papst den Frieden und den Dialog zwischen uns Menschen in den Mittelpunkt stellte, war für mich ein starkes Zeichen in einer Zeit großer Herausforderungen, das mich sehr angesprochen hat. Ich bete für unseren neuen Papst und freue mich auf sein Wirken im Dienst unserer Kirche.“

Am Tag der Amtseinführung beten wir in der Diözese (Text herausgegeben vom Bischöflichen Ordinariat Rottenburg):

„Gott, unser Vater, wir bitten für Papst Leo XIV., der in der Nachfolge des heiligen Petrus deine Kirche leitet:

- Schenke ihm Weisheit, Vertrauen und Großmut für seinen Dienst und hilf ihm, sein Amt so zu führen, dass es der Einheit der Kirche und dem Frieden unter den Völkern und Menschen dient.
- Gib ihm Mut und Festigkeit in der Verkündigung deines Evangeliums.
- Hilf ihm die Schätze des Glaubens neu zu erschließen und so Orientierung zu geben und Hoffnung zu wecken.
- Bewahre ihm die Nähe zu den Menschen und ein weites Herz für ihre Anliegen und Nöte.
- Schenke ihm Kraft und Gesundheit, Erfüllung und Freude für die Ausübung seines Amtes.“



Bilder: www.katholisch.de